



Einweihungsfeier (v.l.n.r.): Roland Weigert, Landrat; Harm de Wildt, BU Manager TNI europe; Dr. Anton Einberger, Geschäftsführer Trouw Nutrition Deutschland; Karl Kammer, Architekt; Albin Kaufmann, Bürgermeister Burgheim und Hans Stadler, Betriebsleiter Trouw Nutrition Deutschland.



Die neue Lagerhalle umfasst 3500 qm Fläche – insgesamt stehen nun 5000 Palettenplätze zur Verfügung. Werkfotos

Mehr Platz mit neuer Halle

Milkivit: Mit dem neuen Hallengebäude hat das Unternehmen eine Lagerkapazität für über 5000 Paletten.

Die Trouw Nutrition Deutschland GmbH, besser bekannt unter dem Markennamen Milkivit, weihte Ende vergangenen Jahres an ihrem Stammsitz in Burgheim eine neue Lager- und Verladehalle ein.

Das Gebäude mit einer Lagerfläche von 3500 qm ist in einer rekordverdächtigen Bauzeit von nur sieben Monaten entstanden. Alleine für die zwischen März und April 2011 notwendigen Erdarbeiten wurden 28 000 cbm Erde ausgehoben und mit 5000 cbm Kies bzw. Schotter aufgeschüttet, was einer Transportkapazität von bis zu 3000 LKW-Ladungen entspricht.

Mit dieser Baumaßnahme stehen dem Unternehmen, dessen umfangreiches Produktsortiment unter anderem Mineralfutter, Milchaustauscher, Silierhilfsmittel sowie neuerdings auch Additive für Biogasanlagen umfasst, über 5000 Palettenplätze zur Verfügung. „Die zunehmende Nachfrage in den vergangenen Jahren führten immer mehr zu Lieferengpässen“, so Pressesprecher und Produktmanager Michael Heindl. „Durch diese enorme Lagererweiterung sind wir nun in der Lage, relativ schnell

unsere Händler zu beliefern.“ Mit dieser Investition in Höhe von etwa 2,5 Millionen Euro bekennt sich das Unternehmen, welches derzeit etwa 110 Mitar-

beiter überwiegend aus der Region beschäftigt, deutlich zum im oberbayerischen Landkreis Neuburg/Schrobenhausen gelegenen Standort. Geschäftsführer Dr. Anton Einberger dazu: „Für die weitere positive Entwicklung im Unternehmen waren erweiterte Kapazitäten unabdingbar, um die gesunde Betriebsentwicklung beizubehalten.“

doc

Gräser bestimmen und erkennen

Die Deutsche Saatveredelung AG (DSV) hat eine online-Anwendung zur Gräserbestimmung entwickelt. Unter www.gras.dsv-saaten.de ist der Bestimmungsschlüssel für Smartphones verfügbar. Außerdem findet man die Applikation im Web unter www.dsv-saaten.de. Eine selbsterklärende Menüführung erlaubt die schnelle Bestimmung von Futter- und Schadgräsern und schafft damit einen Überblick über die Futterqualität des Grünlandes. Der Bestimmungsschlüssel ist besonders für Grünlandbetriebe, die mehr über Gräser, die Zusammensetzung ihres Grünlandes und damit mehr über die Qualität des Grundfutters wissen wollen, interessant. Auch zur Unterstützung der landwirtschaftlichen Ausbildung ist diese Anwendung zu empfehlen. Die DSV ist ein bedeutender deutscher



Mehr als 30 Gräserarten sind mit ausführlichen Beschreibungen und ihrer Eignung für die Grünlandnutzung hinterlegt.

Werkfoto

Pflanzenzüchter. Dabei stehen Gräser seit 1923 im Mittelpunkt der Zuchtungsaktivitäten. Mit dem Qualitätsprogramm COUNTRY – Saatgut für den Futterbau –, das 1995 entwickelt wurde, ist die DSV im Marktsegment Futterbau führend. Die Qualitätsverbesserung der Grünlandbestände steht traditionell im Fokus der Unternehmensaktivitäten.

Neue Generation »Top Jobs« in Glinde

Der bewährte Kälbermilcherwärmer FastHeat von Kerbl macht nach seiner Überarbeitung den Schritt ins digitale Zeitalter: Mit einer neuartigen Steuerung lässt sich die Temperatur des FastHeat Digital stufenlos von +10 °C bis maximal +90 °C regulieren und über das selbstleuchtende Display jederzeit kontrollieren. Dabei bleibt die zuletzt eingestellte Soll-Temperatur automatisch gespeichert.

Der FastHeat Digital vereint Zeit- und



Der FastHeat Digital von Kerbl erwärmt Milch noch komfortabler als sein Vorgänger.
Werkfoto

Energieersparnis mit funktionalem Design. Mit 1700 Watt ist er nicht nur energiesparender als herkömmliche Produkte, sondern erhitzt die Milch auch in geringerer Zeit auf 42 °C in nur 15 Minuten. Dabei können durch die Verkürzung des Heizelements auch geringe Füllhöhen schnell auf Temperatur gebracht werden. Eine Anschlusskabelhalterung sorgt für einen schonenden Umgang mit dem Material. Damit der Einsatz des automatisierten Milcherwärmers auch zu einer angenehmen und sicheren Maßnahme wird, besitzt der FastHeat Digital einen Bügelgriff für eine bequeme Bedienung sowie eine Sicherheitsabschaltung bei Trockenbetrieb.

Seit nunmehr zehn Jahren ermittelt und prämiert „Top Job“ herausragende Personalarbeit im deutschen Mittelstand. Das Glinder Unternehmen DeLaval hat im Jubiläumsjahr zum zweiten Mal nach 2009 den Sprung in die Riege dieser ausgezeichneten Arbeitgeber geschafft. Vom Cappuccino über den Frischkäse bis zur Butter: Überall ist Milch im Spiel. Und meistens auch DeLaval. Das Glinder Unternehmen bietet Dienstleistungen und Lösungen rund um die Milchproduktion, -verarbeitung und -lagerung an. Die Produktpalette des Weltmarktführers ist breit: von der Melk-, Kühl- und Fütterungstechnik bis hin zu Stallausstattungs-, Tierpflege- und Hygieneprodukten. Bei DeLaval weiß man, dass bestmögliche Erträge nur möglich sind, wenn es den Tieren gut geht. Doch dieses Wissen gilt nicht nur für die eigenen Absatzmärkte. Es gilt auch für die Mitarbeiter. Das Unternehmen legt besonderen Wert auf die Motivation und die Dynamik der 125 Beschäftigten. So führt es alle zwei Jahre eine Mitarbeiterbefragung durch. DeLaval ist es gelungen,



„Top Job“ Preisverleihung 2012 an die Firma DeLaval GmbH:

(v.r.) Wolfgang Clement, Bundeswirtschaftsminister a.D. und Mentor von „Top Job“, Dr. Ulrike Borchert, Produktmanagement, Mariana Schnabel, Finanzen und Personal, sowie Dr. Markus Käck, Marketing (alle DeLaval GmbH).
Werkfoto

die richtigen Schlüsse aus den Ergebnissen der Befragung zu ziehen: die Mitarbeiterzufriedenheit hat sich in den letzten Jahren kontinuierlich verbessert.

Weitere Informationen zu DeLaval, zu den weiteren ausgezeichneten Preisträgern und zum Projekt »top Job« gibt es unter www.topjob.de

Joker gegen Schmerzen & Entzündung

Mit der Injektionslösung Emdocam® 20 mg/ml für Rinder, Schweine und Pferde führt die Wirtschaftsgenossenschaft deutscher Tierärzte (WDT) ab sofort einen neuen, gut verträglichen nichtsteroidalen Entzündungshemmer für Großtiere.

Der in Emdocam® 20 mg/ml enthaltene Wirkstoff Meloxicam bekämpft Entzündungen direkt und sorgt für lang anhaltende Schmerzlinderung. Zusätzlich wirkt er fiebersenkend und reduziert die Schleimsekretion.

In Kombination mit einem geeigneten Antibiotikum ermöglicht Emdocam® 20 mg/ml zudem die Verringerung der klinischen Symptome von akuten Atemwegsinfektionen oder der Mastitis beim

Rind und des MMA-Syndroms bei Sauen. Ergänzend zur oralen Flüssigkeitstherapie findet Emdocam® 20 mg/ml auch bei der Behandlung von Durchfallerkrankungen bei Kälbern und Jungrindern Anwendung. Emdocam® 20 mg/ml eignet sich zur subkutanen (Rind), intravenösen (Rind und Pferd) und intramuskulären Injektion (Schwein). Für essbare Gewebe bei Schwein und Pferd sowie für Milch (Rind) beläuft sich die Wartezeit auf 5 Tage. Die Wartezeit auf essbare Gewebe beim Rind beträgt 15 Tage. Nähere Auskünfte zum verschreibungspflichtigen Tierarzneimittel Emdocam® 20 mg/ml erhalten Landwirte von ihrer Hof-tierärztin/ihrem Hof-tierarzt.